

Überblick zu den Taskbar-Utilities

Die Taskbar-Utilities enthalten einige nützliche Routinen, die Sie sie über die Task-Leiste aufrufen können. In der Ecke der Task-Leiste, in der sich auch die Uhr der Task-Liste befindet, erscheint ein kleines Symbol, wenn Sie das Programm zum erstenmal aufrufen.

Drücken Sie die linke Maustaste über diesem Symbol, so erscheint ein Menü, aus dem Sie die verschiedenen Funktionen aufrufen können.

Tip:

Wenn Sie möchten, daß die Taskbar-Utilities automatisch beim jedem Rechnerstart geladen werden, so fügen Sie bitte eine Verknüpfung im Autostart-Ordner auf das Programm 'Taskbar-Utilities' ein.

Windows beenden, Windows neu starten und Rechner neu booten

Windows beenden

Dabei geschieht das gleiche als wenn Sie 'Windows beenden' von 'Sonstiges' verwenden würden. Es werden ebenfalls die Einstellungen übernommen, die Sie mit 'Sonstiges' konfigurieren vorgenommen haben.

Windows neu starten

Es wird Windows neu gestartet. Dies geschieht schneller als wenn Sie den Rechner neu booten (starten) würden. Im allgemeinen reicht es aus, wenn Sie lediglich Windows neu starten, wenn Sie Änderungen vorgenommen haben.

Rechner neu booten

Dies entspricht in etwas dem Fall, wenn Sie den Rechner einschalten würden.

CD-ROM-Laufwerk öffnen/schließen

Wählen Sie diesen Menüpunkt, wenn Sie die Schublade oder Caddy Ihres CD-ROM-Laufwerks öffnen oder schließen möchten. Wenn Sie den Menüpunkt zum erstenmal wählen, so öffnet sich die Schublade, beim zweitenmal wird diese wieder geschlossen.

Es ist unerheblich, ob sich eine CD im Laufwerk befindet oder nicht.

Bildschirmschoner

Hierbei werden die Einstellungen, so weit vorhanden, von 'Sonstiges' konfigurieren übernommen.

Desktop verstecken/zeigen

Wenn Sie den Menüpunkt zum erstenmal wählen, so werden alle Symbole des Desktops versteckt. Sie werden jedoch nicht gelöscht - sie sind lediglich vorübergehend nicht sichtbar.

Wählen Sie den Menüpunkt erneut, so erscheinen wieder alle Symbole auf dem Desktop (Bildschirm).

Wenn der Desktop versteckt wurde, so sind nicht nur alle Symbole vom Bildschirm, sondern es ist auch nicht möglich, neue Verknüpfungen anzulegen.

Diese Einstellung wird nicht gespeichert - spätestens beim nächsten Windows-Start sind wieder alle Symbole sichtbar.

Löschen

Mit diesen beiden Punkten des Untermenüs 'Löschen' können Sie Dateien (auch untergeordnete Ordner) schnell löschen.

'Dokumente' im Startmenü

Löscht alle Verknüpfungen im Startmenü von Windows 95, die auch die zuletzt geöffneten Dokumente verweisen.

Dateien im Temp-Verzeichnis

Manchmal hinterlassen Programme temporäre Dateien im Temp-Verzeichnis (Ordner) von Windows 95. Dies kann zum Beispiel bei unsauber programmierten Programmen oder auch bei 'abgestürzten' Programmen der Fall sein. Falls sich im Temp-Verzeichnis auch weitere Ordner befinden, so werden diese ebenfalls gelöscht.

Tips und Tricks

Mit Ausnahme des Menüpunkts 'Desktop verstecken/zeigen' rufen die Taskbar-Utilities das Programm UTILIES.EXE auf. Die entsprechende Funktion wird über einen Buchstaben im Befehlszeilenparameter aufgerufen.

Die untenstehende Werte für die Befehlszeile sind derzeit implementiert :

C wie close:

Schließt die Schublade des CD-ROM-Laufwerks.

D:

Aktiviert oder de-aktiviert den Desktop. Aber eigentlich ist diese Funktion nur dann sinnvoll, wenn sie über einen Hotkey (Abkürzungstaste) einer Verknüpfung aufgerufen wird.

N wie Neustart:

Zeigt die Dialogbox in der der gewünschte Neustart (Windows oder Rechner) gewählt werden kann.

O wie open:

Öffnet die Schublade des CD-ROM-Laufwerks.

R wie Restart:

Startet Windows 95 neu.

S:

Aktiviert den Bildschirmschoner oder die über 'Sonstiges konfigurieren' gemachten Einstellungen.

T:

Löscht die Dateien und Ordner im Temp-Verzeichnis.

U:

Löscht die Liste der zuletzt geöffneten Dateien im Startmenü.

Erstellen einer Verknüpfung:

Wenn Sie zum Beispiel eine Verknüpfung auf das Programm UTILIES.EXE mit dem Parameter O erstellen, so öffnet sich bei jedem Doppelklick auf das Verknüpfungssymbol die Schublade des CD-ROM-Laufwerks.

```
"C:\Programme\Zubehör\WinTools 97\Utilies.exe" O
```

Die Anführungszeichen beim Programmnamen sind erforderlich, da in diesem Beispiel der Ordnername ein Leerzeichen enthält. Der Parameter muß jedoch außerhalb der Anführungszeichen stehen.

